

## Wir haben egoistisch gelebt

von Br. Thomas Gebhardt

### Lukas 23:43

Und Jesus sprach zu ihm: Wahrlich, ich sage dir: Heute wirst du mit mir im Paradies sein!

Heute nun möchte ich zum wichtigsten Teil der Begebenheit kommen, von der wir die letzten Tage hörten. Sind Sie ein glücklicher Mensch? Die Sünde kann Ihr ganzes Leben zerstören so wie bei den Männern rechts und links an den Kreuzen neben JESUS. Ich habe gute Nachrichten für Sie! JESUS kann helfen. Er kam, um Ihnen Ihre Sünden zu vergeben und Sie dauerhaft glücklich zu machen. Gott hat Sie gemacht. Deshalb liebt ER Sie. Seine Liebe ist so groß, dass ER in JESUS auf diese Erde kam, um die Sünder zu erretten, die Kranken zu heilen und zu trösten die Traurigen. ER öffnete blinde Augen und lehrte die Menschen viele Dinge in Bezug auf Liebe, denn JESUS wollte, dass Sie die große Liebe verstehen, die ER für Sie hat.

Diese Liebe wird auch sichtbar bei den Männern an den beiden Kreuzen rechts und links von JESUS. Das, was uns Lukas schreibt, ist nicht alles, was wirklich an diesen Kreuzen geschah. In [Matthäus 27:44](#) steht: ?Ebenso schmähten ihn auch die Räuber, die mit ihm gekreuzigt waren?, und in [Markus 15:32](#) steht: ?Auch die, welche mit ihm gekreuzigt wurden, schmähten ihn?. Was bedeutet das? Erst einmal bedeutet das, wenn wir den Bericht von Matthäus und Markus wirklich glauben und das müssen wir, denn es ist Gottes Wort, dass beide Übeltäter gleich große Sünder waren und JESUS mit all den anderen verspotteten. Es erinnert uns aber auch daran, dass JESUS ein verändernder JESUS ist. Beide Mitgekreuzigten hörten und sahen den gleichen JESUS, erlebten die gleichen Geschehnisse, hörten die gleichen Worte und trotzdem waren ihre Reaktionen so unterschiedlich. Der eine lästerte JESUS und der andere erkannte JESUS und bat IHM um Hilfe.

Das ist das Spannende am Wort Gottes, dass es in der Lage ist, uns das zu zeigen, was wir gerade benötigen. Das ist das Spannende bei der Predigt, zum Beispiel auch hier im ?Wort zum Tag?, Ihnen das zu zeigen, was Sie gerade hören müssen. Ich könnte Ihnen aus Matthäus und Markus zeigen, ?So nahe bei JESUS und doch verloren!? Oder, wenn ich alle drei Evangelien zusammennehme: ?Ein gutes Zeugnis, rettet oder vernichtet!? Aber ich darf Ihnen aus Lukas zeigen: ?JESUS rettet den schlimmsten Sünder!? Nur dort stehen die segensreichen Worte: ?Vater vergib ihnen? und ?Es ist vollbracht? im Zusammenhang mit ?Du wirst mit mir im Paradies sein?. Was soll ich Ihnen mitgeben? Wenn ich oder auch Sie zu den Menschen reden, dann ist es wichtig zu sagen, was der Heilige Geist will, damit der Mensch, zu dem es gesprochen wird, so getroffen wird, dass es Kraft hat, etwas zu bewirken. Gottes Wort will immer wirken.

Wir sind alle wie diese Sünder am Fuß der Kreuze oder wie die Sünder zur Rechten und zur Linken JESU. Wir sind von Gottes Weg abgewichen. Wir haben viele Gelegenheiten vertan, die Gott uns gegeben hat. Wir haben egoistisch gelebt und gegen alles Göttliche rebelliert, sind verurteilt, ohne Chance dass wir ohne JESUS aus diesem Elend kommen. Erinnern Sie sich, was dieser am Kreuz zur Rechten JESU sagte: ?Denke an mich. Ich habe die Strafe verdient, aber denke an mich?! JESUS zeigte Ihnen Seine Liebe, indem Er Sein Leben als Opfer für Ihre Sünden und die Sünden der ganzen Welt gab. Er erlitt Schmerz und Verspottung, als ER erlaubte, Ihn an ein Kreuz zu nageln. Aber Er ist nach drei Tagen von den Toten auferstanden und lebt.

Dieser eine Sünder am Kreuz begriff seine Lage und bat: ?JESUS, denke an mich? und wie ist das mit

**Dienstag, der 19.04.22**

Ihnen? JESUS will Ihre Sünden vergeben. Wenn ER sieht, dass Sie ihre Schuld erkennen, wenn ER dieses ?denke an mich? von Ihnen hört, wird ER Ihnen vergeben und all Ihre Sünden mit Seinem Blut wegwaschen. Es wird wunderbar sein, wenn ER Ihnen zurnft: ?Du wirst mit mir im Paradies sein?! Sie werden ein neuer Mensch werden. Ihr Leben wird einen neuen Sinn bekommen. JESUS wird Ihre Schuld und Angst durch Friede und Freude ersetzen und ER, JESUS, wird Ihr Erretter sein.

JESUS helfe Ihnen, Ihr Thomas Gebhardt